



Ressort: Auto und Motorsport

Restaurierung eines Oldtimer Unterbodens was tun?

Voerde (Niederrhein), 12.03.2025 [ENA]

Die Restaurierung des Unterbodens eines Oldtimers ist eine anspruchsvolle Aufgabe, die Fachwissen, Geduld und höchste Sorgfalt erfordert. Ein besonderes Beispiel hierfür ist die umfassende Unterboden-Restauration des legendären Mercedes 230.6/8, bei der jeder Schritt mit Liebe zum Detail und im

Einklang mit modernster Technik durchgeführt wurde. Der erste Schritt bestand darin, den gesamten Rost am Unterboden zu entfernen. Alles, was sich mechanisch oder chemisch beseitigen ließ, wurde gründlich bearbeitet. Sollte dennoch hartnäckiger Rost zurückbleiben, kam Fertan zum Einsatz – ein bewährtes Mittel, das verbliebene Roststellen zuverlässig neutralisiert und eine feste Grundlage für den Neuaufbau schafft. Nach der gründlichen Entrostung begann der eigentliche Wiederaufbau. Zunächst wurden alle Flächen mit einer hochwertigen EP-Grundierung (Epoxidharz-Grundierung) behandelt. Diese spezielle Beschichtung hat den Vorteil, dass sie wasserundurchlässig ist und somit optimalen Schutz vor erneuter Korrosion bietet.

Gerade bei Oldtimern ist dieser Schritt essenziell, um die Langlebigkeit der Karosserie sicherzustellen. Im nächsten Schritt wurde der Unterboden mit speziellem Wachs versiegelt. Diese Schutzschicht sorgt dafür, dass der Wagen auch bei Fahrten durch feuchtes Wetter oder auf staubigen Straßen bestens geschützt ist. Besondere Aufmerksamkeit galt hierbei auch den Hohlräumen: Durch eine gezielte Versiegelung wurden auch die versteckten Stellen des Unterbodens vor Feuchtigkeit und Rost geschützt. Um eine durchgehend makellose Optik zu erreichen, wurde der gesamte Unterboden einheitlich lackiert. Selbst Blechteile, die sich noch in ausgezeichnetem Zustand befanden, erhielten diese schützende Lackschicht.

Sollte es einmal durch Steinschlag zu kleineren Beschädigungen im Wachs kommen, bleibt der Unterboden dank der Grundierung dennoch bestens geschützt.

Ein besonderes Augenmerk lag auch auf der Kombination aus Sand- und Eisstrahlen, um selbst die hartnäckigsten Rückstände und Rostablagerungen zu entfernen. Während Trockeneisstrahlen schonend wirkt, sorgt Sandstrahlen für die notwendige Aggressivität, um tiefsitzende Verunreinigungen zu lösen. Diese Kombination garantiert, dass die gesamte Fläche perfekt vorbereitet wird.

Der Kraftstofftank wurde mit einer reinen Wachsschicht versiegelt und zum zusätzlichen Schutz auch an den Oberseiten behandelt.

Redaktioneller Programmdienst: European News Agency

Annette-Kolb-Str. 16
D-85055 Ingolstadt
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661
Email: contact@european-news-agency.com
Internet: european-news-agency.com

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.



..... International Press Service.....

Gerade solche Details machen den Unterschied aus und tragen zur langfristigen Werterhaltung des Fahrzeugs bei.

Um den Zustand des Unterbodens langfristig auf hohem Niveau zu halten, empfiehlt es sich, den Schutz regelmäßig zu überprüfen. Ein Blick unter das Fahrzeug am Ende jeder Saison gibt schnell Aufschluss darüber, ob Nachbesserungen nötig sind. Als Faustregel gilt: Eine erneute Wachsbehandlung alle fünf Jahre schadet nie und sorgt dafür, dass der Unterboden dauerhaft bestens geschützt bleibt.

Mit der abgeschlossenen Restaurierung hat der Mercedes 230.6/8 nicht nur optisch, sondern auch technisch einen neuen Meilenstein erreicht.

Der Unterboden befindet sich jetzt in einem einwandfreien Zustand und bietet die beste Grundlage für viele weitere Jahre auf den Straßen — oder auf den schönsten Oldtimer-Treffen.

Ein Oldtimer lebt von der Pflege und Hingabe seiner Besitzer. Mit diesem umfassenden Restaurierungsprogramm ist der Mercedes 230.6/8 bestens für die Zukunft gerüstet.

Filmbeitrag: https://youtu.be/_Eh6hy7Hclo

Bericht online lesen:

https://www.european-news-agency.de/auto_und_motorsport/restaurierung_eines_oldtimer_unterbodens_was_tun-90988/

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV: Reinhard Majchrzak

**Redaktioneller Programmdienst:
European News Agency**

Annette-Kolb-Str. 16
D-85055 Ingolstadt
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661
Email: contact@european-news-agency.com
Internet: european-news-agency.com

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.